

KAIZEN NEU GEDACHT –

Schritt für Schritt zur Smart Factory

Ratingen, 12.11.2024

Mitsubishi Electric stellt mit dem "Smart Manufacturing Kaizen Level"-Konzept (SMKL) eine Lösung vor, die Unternehmen eine gezielte und schrittweise Digitalisierung ihrer Produktionsstätten ermöglicht. Das Konzept basiert auf Kaizen-Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung und ist darauf ausgelegt, die digitale Transformation in überschaubaren, effizienten Schritten voranzutreiben. Mit Unterstützung modernster Technologien und Softwarelösungen können Unternehmen ihre Produktivität, Qualität und Anlagenverfügbarkeit langfristig steigern und auf eine vollständig vernetzte Fertigung hinarbeiten.

Die Konzept ist darauf ausgelegt, Unternehmen bei der Digitalisierung in gezielten Schritten zu unterstützen. Der Ansatz basiert auf der Kaizen-Philosophie, also der kontinuierlichen Verbesserung, die auf die digitale Transformation übertragen wurde.

Die Grundidee ist die Möglichkeit der Skalierung von Klein nach Groß: Vom Sammeln der Daten, über die Visualisierung und Analyse bis zur Optimierung der Prozesse. Und das von der einzelnen Maschine bis hin zur ganzen Supply Chain. Das Konzept hilft Unternehmen dabei, ihre bestehende Infrastruktur zu analysieren und gezielt Prozesse zu identifizieren, die sich effizient digitalisieren lassen. Es ermöglicht ihnen, ihre Digitalisierung schrittweise und bedarfsgerecht voranzutreiben.



In jeder Phase wird gemeinsam geprüft, welche Technologien oder Automatisierungslösungen sinnvoll sind, um Effizienzgewinne zu erzielen.

Das SMKL-Konzept strukturiert also den Digitalisierungsprozess in verschiedene Phasen, welche es Unternehmen ermöglicht, bestehende Produktionsanlagen nahtlos in die Digitalisierung einzubinden und sukzessiv an modernen Anforderungen anzupassen.

Die nötigen Tools

Hierfür bietet Mitsubishi Electric eine Reihe innovativer die Unternehmen eine Werkzeuge an, ganzheitliche Herangehensweise ermöglichen. Ein Beispiel ist der MELSOFT Gemini 3D-Simulator, der die digitale Vorverifizierung ganzer Produktionslinien und Anlagen erlaubt. So können Entwicklungszeiten verkürzt und Kosten in der Planungsphase reduziert werden. Ein weiteres Beispiel ist die KI-basierte Lösung MELSOFT VIXIO, die visuelle Inspektionen in Echtzeit durchführt Fehler oder Anomalien frühzeitig erkennt. Diese Technologien sind essenziell, um den Einsatz digitaler Instrumente praxisnah und messbar zu gestalten.

Neben diesen Simulationen und Inspektionstechnologien bietet Mitsubishi Electric durch Iconics - einem Unternehmen der Mitsubishi Electric Gruppe – auch SCADA- und IoT-Lösungen, die die reibungslose Integration und Nutzung von Produktionsdaten gewährleisten. Diese Lösungen ermöglichen eine umfassende Echtzeitüberwachung, ein effektives Alarmmanagement und gezielte Maßnahmen zur Produktionsoptimierung. Dank dieser IoT-basierten Infrastruktur



können Unternehmen ihre Anlagenverfügbarkeit verbessern, Stillstandszeiten reduzieren und eine höhere Effizienz erzielen.

Datengestützte Optimierung

Ein weiteres Schlüsselelement des SMKL-Konzepts ist die datengestützte Prozessoptimierung. Durch eine klare Visualisierung und detaillierte Analyse der Produktionsdaten sind Unternehmen in der Lage, gezielte Anpassungen vorzunehmen, die sowohl die Qualität als auch die Produktivität verbessern. Von lokalen HMI-Lösungen bis hin zu komplexen IoT-Plattformen bietet Mitsubishi Electric den nötigen technologischen Unterbau, um Daten effektiv zu nutzen und den größtmöglichen Nutzen für die Produktion zu erzielen.

Durch die Kombination aus Automatisierungs-, Steuerungs- und Robotiksystemen sowie fortschrittlichen Softwarelösungen zeigt Mitsubishi Electric, wie Unternehmen die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit ihrer Produktionsstätten langfristig sichern können.

Weitere Informationen zum Thema SMKL:

https://de.mitsubishielectric.com/fa/lp/smart-manufacturing-smkl

Das/die Bild(er), das/die mit dieser Pressemitteilung verteilt wird/werden, ist/sind nur für den redaktionellen Gebrauch bestimmt und unterliegt/unterliegen dem Urheberrecht. Das/die Bild(er) darf/ dürfen nur für die hier erwähnte Pressemitteilung verwendet werden, eine andere Verwendung ist nicht gestattet.



Bilder



Bild 1: Das SMKL-Konzept von Mitsubishi Electric ermöglicht es, maßgeschneiderte Digitalisierungslösungen für jede Unternehmensgröße zu realisieren.

[Quelle: Mitsubishi Electric]

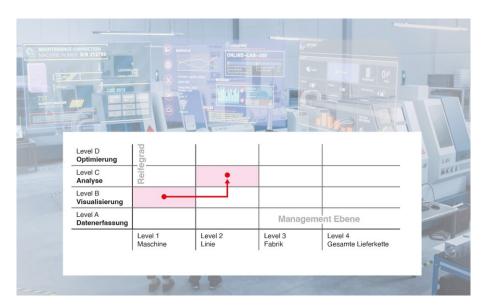


Bild 2: Klein beginnen, Erfahrungen machen, weiter skalieren.

Das SMKL-Matrix von Mitsubishi Electric ermöglicht es,
maßgeschneiderte Digitalisierungslösungen für jede



Unternehmensgröße zu realisieren.

[Quelle: Mitsubishi Electric]

Über Mitsubishi Electric Corporation

Mitsubishi Electric Corporation (TOKYO: 6503) verfügt über mehr als 100 Jahre Erfahrung in der Herstellung von zuverlässigen, qualitativ hochwertigen Produkten und ist ein anerkannter Weltmarktführer in der Herstellung, dem Marketing und dem Vertrieb von elektrischen und elektronischen Geräten. die in den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation. Raumfahrtentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnik, Energie, Transport und Gebäudeausrüstung werden. Mitsubishi Electric bereichert die eingesetzt Gesellschaft mit Technologie im Sinne seines "Changes for the Better". Das Unternehmen verzeichnete in dem am 31. März 2024 endenden Geschäftsjahr einen Umsatz von 5.257,9 Milliarden Yen (34,8 Milliarden US-Dollar*).

Weitere Informationen finden Sie unter www.MitsubishiElectric.com.

*Die Beträge in US-Dollar werden von Yen zum Kurs von ¥151=US\$1 umgerechnet, dem ungefähren Kurs auf dem Tokioter Devisenmarkt am 31. März 2024.

Über die Mitsubishi Electric Factory Automation Business Group

Mitsubishi Electric bietet eine breite Palette an Automatisierungsund Verarbeitungstechnologien, darunter Steuerungen, Antriebsprodukte, Produkte zur Energieverteilung und steuerung, Funkenerosionsmaschinen,



Elektronenstrahlmaschinen, Laserbearbeitungsmaschinen, numerische Computersteuerungen und Industrieroboter, und trägt so zu einer höheren Produktivität - und Qualität - in der Fertigung bei. Darüber hinaus bieten die umfangreichen Servicenetzwerke rund um den Globus direkte eine Kommunikation und umfassende Unterstützung für die Kunden. Der globale Slogan "Automating the World" verdeutlicht den Ansatz des Unternehmens, durch den Einsatz fortschrittlicher Technologien, die Weitergabe von Know-how und Unterstützung der Kunden als vertrauenswürdiger Partner die Automatisierung zum Wohle der Gesellschaft zu nutzen.

Weitere Informationen über die Geschichte von "Automating the World" finden Sie hier:

www.MitsubishiElectric.com/fa/about-us/automating-the-world

Fabrikautomation EMEA

Die Mitsubishi Electric Europe B.V., Factory Automation EMEA hat ihren europäischen Hauptsitz in Ratingen bei Düsseldorf, Deutschland. Sie ist Teil der Mitsubishi Electric Europe B.V., die seit 1978 in Deutschland vertreten ist, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Mitsubishi Electric Corporation, Japan. Die Aufgabe von Factory Automation EMEA ist es, Vertrieb, Service und Support über das Netzwerk lokaler Niederlassungen und Distributoren in der gesamten EMEA-Region zu steuern.

Weitere Informationen finden Sie unter emea.mitsubishielectric.com/fa



Weitere Informationen:

de.mitsubishielectric.com

Folgen Sie uns weiter:

You Tube youtube.com/Benutzer/MitsubishiFAEU

xwitter.com/MitsubishiFAEU

https://www.linkedin.com/showcase/mitsubis

hi-electric-europe-industrial-automation

https://www.instagram.com/mitsubishi_electr

ic fa emea/

Pressekontakt:

Mitsubishi Electric Europe B.V.

Industrial Automation

Silvia von Dahlen

Manager Marketing

Communications

Mitsubishi-Electric-Platz 1

40882 Ratingen, Deutschland

Tel.: +49 (0)2102 486-5160

Fax: +49 (0)2102 486-7170

silvia.von.dahlen@meg.mee.com

de.linkedin.com/in/silvia-von-

<u>dahlen</u>

PR-Agentur:

DMA Europa Ltd.





Kiki Anderson

Progress House, Great Western Avenue, Worcester, UK, WR5 1AQ

Tel.: +44 (0)1905 917477 kiki.anderson@dmaeuropa.com www.dmaeuropa.com